

CONFALT®

INDUSTRIEBODEN SYSTEME
PRODUKT NO. 05.04



WHG Zulassung Z-74.44-58

BESCHREIBUNG

CONFALT® ist ein bituminös gebundenes Traggerüst, dessen Hohlräume mit einem dünnflüssigen CONFALT® Mörtel gefüllt sind. Der CONFALT® Mörtel wurde besonders für diesen Zweck entwickelt. CONFALT® vereint die Flexibilität des Asphalts mit der Festigkeit des CONFALT® Mörtels. CONFALT® Mörtel ist schwindkompensiert und schnellabbindend, damit die Tendenz zur Rissbildung an der Belagsoberfläche verringert wird. Auf Grund der schnellen Festigkeitsentwicklung können Straßen, die mit CONFALT® saniert worden sind, nach 24 - 72 Stunden wieder in Betrieb genommen werden.

ANWENDUNGSGEBIETE

CONFALT® wird meistens als fugenloser Belag bei hoher Beanspruchung verwendet, wo herkömmlicher Asphalt nicht ausreichend ist oder wo die Fugen beim Beton problematisch sind. CONFALT® wurde besonders entwickelt für Verwendungszwecke, wie Böden in Lagerhallen und Werkstätten, Straßen, Flughäfen, Hafengebiete, Brücken und ähnliche Gebiete mit hoher Belastung und/oder LAU-Anlagen. CONFALT® ist geeignet für Anwendungsgebiete mit sehr großen Temperaturschwankungen.

EIGENSCHAFTEN

CONFALT® vereint die Flexibilität des Asphalts mit der Festigkeit des CONFALT® Mörtels. Das Bitumen ummantelt jeden Zuschlag und gewährt daher die Elastizität des Belages. CONFALT® Mörtel füllt die Hohlräume zwischen den Zuschlägen und gewährt die Festigkeit und Stabilität des Belages.

Auf Grund der dichten Struktur des CONFALT® Mörtels haben CONFALT® Beläge eine sehr hohe Verschleiß- und Abriebsfestigkeit. CONFALT® hat eine dichte Struktur und gute Beständigkeit gegen aggressive Medien. CONFALT® ist frost- und tausalzbeständig.

VERLEGUNG

CONFALT® ist geeignet als Topbelag auf beinahe allen Arten von Untergründen wie z.B. Zement-Stabilisierte Tragschichten, Asphalt, Beton oder Stahl. CONFALT® wird standardmäßig in Schichtstärken von 40 - 70 mm verlegt. CONFALT® wird in zwei Arbeitsgängen hergestellt. Zuerst wird ein bituminös gebundenes Traggerüst mit dem Straßenfertiger eingebaut und verdichtet. Dieses Gerüst besteht aus harten groben Zuschlägen (8 - 11mm), die mit einem Gemisch aus Bitumen, Kalksteinfüller und stabilisierenden Zellulosefasern ummantelt sind. Im zweiten Arbeitsgang wird der CONFALT® Mörtel, mit einer Mischpumpe oder Silomischer + Pumpe, gemischt und anschließend mittels Gummirakel verteilt. CONFALT® Mörtel läuft ohne Vibration in die im Traggerüst vorhandenen Hohlräume (25 - 30 %) . Zuletzt wird die Oberfläche mit Gummirakel hart abgezogen, so dass eine gleichmäßige Struktur an der Oberfläche entsteht. Außenflächen müssen nicht mit Verdunstungsschutz geschützt werden, da dieser im System eingearbeitet und somit nicht notwendig.

MISCHUNG

Das Asphaltmischgut wird in einer normalen Asphaltmischanlage gemischt. CONFALT® Mörtel wird auf der Baustelle in einer Mischpumpe oder Silomischer + Pumpe gemischt. Mischkapazität und Leistung des Mixers sind ausschlaggebend für eine rationelle Verlegung. Zwangsmischer in der Größe 1000 Liter oder mehr, für Big-Bags, können in Kombination mit einer Pumpe verwendet werden.

OPTISCHER EINDRUCK

Da der CONFALT® Mörtel auf rein mineralischer Basis hergestellt wird, kann nach dem Erhärten die Oberfläche farbliche Unterschiede oder Wolken-Bildungen aufweisen. Als natürlicher Teil des Materialcharakters wird meistens ein fein verteiltes Riss-muster in der Oberfläche des Belages erscheinen. Dies ist kein Mangel, sondern artbedingt zulässig.

* CONTEC International GmbH weist darauf hin, dass sich Technische Daten auf Grund neuer Prüfungen und verbesserter Prüfmethode laufend ändern können. Die neueste Version der Datenblätter unserer verschiedenen Typen von Confalt® Mörtel erhalten Sie immer von Contec-International GmbH oder von unseren Partnern.

FARBEN

CONFALT® ist Zementgrau und darf gemäß der bauaufsichtlichen Zulassung nicht eingefärbt werden.

VERPACKUNG

CONFALT® Mörtel wird als lose Ware im Silofahrzeug, 25 kg Säcken oder als Big-Bags auf Paletten zu je 1200 kg, netto geliefert. Standardsilos von ca. 20 m³ mit Silomischpumpe werden nach Möglichkeit im Europäischen Raum direkt an der Baustelle zur Verfügung gestellt.

SICHERHEIT

CONFALT® Mörtel ist rein mineralisch und daher umweltfreundlich. Sicherheitsmaßnahmen wie für Produkte aus Portlandzement üblich.

VERBRAUCH

Bei einem Hohlraumgehalt von ca. 25 % ist der Verbrauch von CONFALT® Mörtel ca. 4,5 kg pro m² und cm Schichtstärke.

LAGERUNG

CONFALT® muss auf Paletten trocken gelagert werden. Die Haltbarkeit beträgt 12 Monate. Richtig gelagertes Material im Silo hat eine Haltbarkeit von mindestens 12 Monaten.

REINIGUNG

Mischrüstung und Werkzeug müssen sofort mit Wasser gereinigt werden. Silomischpumpen und Schläuche sind besonders wichtig zu reinigen.

TECHNISCHE DATEN: Die angegebenen Daten sind typische Labormittelwerte und dürfen nicht als Minimum oder charakteristische Werte angesehen werden.

CONFALT MÖRTEL: (Fertiger Belag siehe unten)		7 Tagen	28 Tagen
Druckfestigkeit bei 20°C:		≥ 50 N / mm ²	≥ 80 N / mm ²
Biegezugfestigkeit bei 20°C:		≥ 7,5 N / mm ²	≥ 10 N / mm ²
Abbindezeit bei 20°C:	7 – 9 Stunden	Raumgewicht:	2,05—2,30 g / cm ³

Die Eigenschaften von CONFALT® sind im Labor schwierig zu Prüfen weshalb die unten angegebenen Werte aus der Praxis erreichte Werte sind.

GESAMTE CONFALT SYSTEM:	Typische Mittelwerte:
Druckfestigkeit nach 28 Tagen bei 20°C: „Weiche“ Unterlage wie Asphalt: „Harte“ Unterlage wie Beton:	<8 N / mm ² <12 N / mm ²
Elastizitätsmodul nach 28 Tagen bei 20°C:	ca. 10.000 – 12.000 N / mm ²
Wieder belastbar mit Verkehr bei 20°C:	Nach 24 - 72 Stunden

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG: Für weitere Technische Unterstützung oder Asphalt Rezepturen kontaktieren Sie bitte die **CONTEC International GmbH**

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN: Alle technischen Angaben die in diesem Schriftstück enthalten sind basieren auf Test- und Erfahrungswerten. Bei normaler Handhabung und Anwendung mit Zementgebundene Baustoffen wird eine Technische Erfahrung vorausgesetzt. Sicherheitsrichtlinien müssen beachtet werden, jedoch können wir nicht für irgendwelche Verluste oder Schäden, die aus falscher Anwendung außerhalb unserer Kontrolle entstanden sind eine Haftung übernehmen